

**Frage:**

1. In den LV-Pos. 4.3.3 bis 4.3.7 fordern Sie eine Dämmstoffeinlage mit einer Rohdichte von  $40\text{kg/m}^3$ . Diese spezielle Dämmung hat keinen Einfluss auf den Brand- oder Schallschutz. Die Prüfzeugnisse von Rigips und Knauf weisen eine Dämmung ohne spezifische Gewichtsangabe aus und es gibt kein Nachweis, dass eine Dämmung mit einer höheren Rohdichte den Schallschutzwert verbessert. Kann eine Dämmung nach Prüfzeugnis eingebaut werden? Sollten Sie weiterhin diese Dämmung fordern, weisen wir Sie darauf hin, dass sich dadurch der Angebotspreis erheblich erhöht.

*Antwort: Die Dämmung kann nach Prüfzeugnis eingebaut werden. Hierzu muss den einzureichenden Unterlagen, ein Datenblatt für die angebotene Dämmung beigefügt werden.*

**Frage:**

2. Zur LV-Pos. 4.3.6 bitten wir um Angabe zu vielen Seiten (2-seitig oder 3-seitig) die Stütze verkleidet werden soll und wie groß die Abwicklung ist? Wir gehen von einer eckigen Ausführung aus.

*Antwort: Gemäß Ausschreibungstext, ist die Stütze halbrund zu verkleiden. Der Außendurchmesser der Stütze ist 150 mm. Somit kann nicht von einer eckigen Ausführung ausgegangen werden. Die Stütze ist im beigefügten Grundriss EG, Vorraum 0.31 zu sehen.*

**Frage:**

3. Ist es zwingend notwendig zur LV-Pos. 4.3.24 Rechteck-Hohlprofile 60/60/4 einzubauen. Kann ein UA-Profil kalkuliert werden?

*Antwort: Die Massen sind auf 261 m und die Abmaße auf 50/50/4 mm zu ändern. Es ist zwingend notwendig, ein Rechteckhohlprofil zu kalkulieren.*

**Frage:**

4. Ist es zwingend notwendig zur LV-Pos. 4.4.4 eine Platte mit Lochung 10/16/22 zu kalkulieren, da diese nur ein Hersteller anbietet. Kann eine vergleichbare Platte mit Lochung 8/15/20 super R von Rigips angeboten werden?

*Antwort: Es kann eine vergleichbare Streulochung zu 10 / 16 / 22 mm angeboten werden. Das Brandverhalten muss eingehalten werden. Das Fabrikat ist anzugeben.*

**Frage:**

5. Zur LV-Pos. 4.4.5 bitten wir um Angabe der Raumbreite und Brandbeanspruchung (von oben / von unten). Kann auf die Dämmung verzichtet werden, wenn es die Prüfzeugnisse zulassen?

*Antwort: Die Brandbeanspruchung ist von oben und von unten zu betrachten. Sollte auf die Dämmung verzichtet werden, ist dem Angebot ein Nachweis beizufügen, dass das Deckensystem die Feuerwiderstandsklasse F30 erfüllt. Es erfolgt eine technische Prüfung durch den Brandschutzbeauftragten. Die Maße der Räume sind 5,80 m x 9,25 m ; 13,30 m x 2,59 m und 3,68 m x 5,60 m*

**Frage:**

6. Zur LV-Pos. 4.4.6 bitten wir um Angabe in wie vielen Räumen die Ausführung erfolgt.

*Antwort: Die gespritzte Decke wird unter und über der Empore (siehe GR OG) verbaut. Es handelt sich um zwei offene Abschnitte im großen Saal und keine geschlossenen Räume.*

**Frage:**

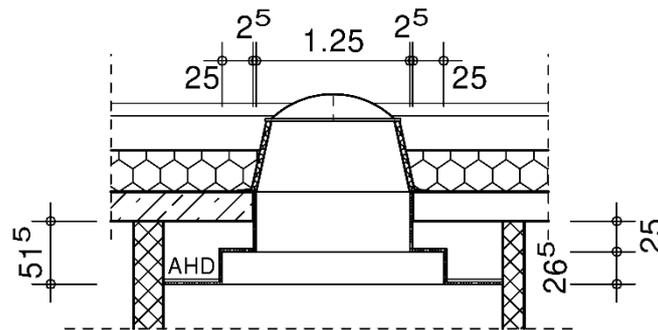
7. Zu den LV-Pos. 4.4.9 bis 4.4.11 gehen wir von einem Deckenversatz zwischen Fries und GK-Decke aus. Wie hoch ist der Deckenversatz?

*Antwort: Es wird kein Versatz zum Fries verbaut. Das Randfries ist gerade in angegebenen Breiten zur angrenzenden Decke auszuführen.*

**Frage:**

8. Zur LV-Pos. 4.4.15 bitten wir um eine Skizze mit Maßen zu den Abstufungen.

*Antwort:*



**Anschluß AHD an LK**

**Frage:**

9. Zur LV-Pos. 4.4.17 gehen wir davon aus, dass der Elektriker die LED-Leisten montiert und wir nur die Öffnung herstellen?

*Antwort: Die LED-Leiste wird durch das Gewerk Trockenbau geliefert und montiert. Das Gewerk Elektro legt den Lichtstreifen ein und schließt diesen an.*

**Frage:**

10. Zur LV-Pos. 4.4.18 bitten wir um eine Skizze mit Maßen zur Lichtvoute.

*Antwort: Prinzipskizze, keine Ausführungsplanung. Die Aussparung muss entsprechend vorgenannten, angebotenen Licht-Leisten ausgeführt werden.*

